

Infoschreiben  
Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft

Füllinsdorf, 2. Dezember 2024

## Verlängerung Pilotprojekt KITAplus

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Oktober 2019 wurde das Programm «KITAplus» im Kanton Basel-Landschaft als Pilotprojekt gestartet. Womöglich hat auch Ihre Gemeinde schon die bedarfsgerechte Betreuung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen im Rahmen des Projekts unterstützt. Für Ihren wichtigen Beitrag an die erfolgreiche Umsetzung möchten wir Ihnen an dieser Stelle herzlich danken. Wir freuen uns, Ihnen mitzuteilen, dass das Programm sich auch in den letzten beiden Jahren bewährt hat. Die Projektgruppe hat daher beschlossen, das Pilotprojekt KITAplus **bis Ende 2026 zu verlängern**.

KITAplus ist ein Programm der Stiftung Kifa Schweiz und des Verbands Kinderbetreuung Schweiz (kibesuisse), das die Inklusion von Kindern mit besonderen Bedürfnissen im Vorschulalter in Kindertagesstätten fördert, die Familien entlastet und zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf beiträgt. Bis heute wurden in Basel-Landschaft 44 Kinder aus 21 Gemeinden in 33 Kindertagesstätten durch KITAplus unterstützt. Von Anfang an begleitete eine **breit abgestützte Projektgruppe, in der auch der Verband Basellandschaftlicher Gemeinden (VBLG) vertreten ist**, die Umsetzung von KITAplus im Baselbiet.

Das Programm wurde im Jahr 2023 evaluiert. Es bewährt sich gemäss den [Ergebnissen der Evaluation des Pilotprojekts durch die HSLU](#) auch im Kanton Basel-Landschaft. KITAplus ermöglicht den teilnehmenden Kitas, ihre Betreuungsaufgabe von Kindern mit besonderen Bedürfnissen fachlich fokussierter und professioneller wahrzunehmen und es stärkt die Inklusion von Kindern mit erhöhtem Betreuungsbedarf. Davon profitieren alle Kinder und deren Familien in der Kita sowie die weiterführenden Strukturen wie Kindergarten und Primarschule.

Bei der Finanzierung des Kitabesuchs eines Kindes mit besonderen Bedürfnissen im Rahmen von KITAplus wird zwischen den ordentlichen Betreuungskosten in der Kita und den Kosten der Inklusion (Beratung Fachperson Heilpädagogische Früherziehung KITAplus, Koordination, Sonderkosten) unterschieden. Die Finanzierung der ordentlichen Betreuungskosten erfolgt nach dem vor Ort gültigen Finanzierungssystem der Gemeinde gemäss dem Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung (FEB-Gesetz) bzw. dem FEB-Reglement der Gemeinde mit Beiträgen der Familie und eventuell der Gemeinde. Die Kosten der Fachperson Heilpädagogische Früherziehung KITAplus werden im Rahmen des Pilotprojekts über die Heilpädagogische Früherziehung vom Kanton finanziert. Die restlichen Kosten für die Inklusion sind ein Koordinationsbeitrag, der bei KITAplus aktuell mit einem Betrag von 30 Franken pro Betreuungstag festgelegt ist, sowie allfällige Sonderkosten (z.B. spezielles Mobiliar oder erhöhter Personalaufwand). Hierfür stellt der für das Kind zuständige Heilpädagogische Früherziehungsdienst einen Antrag auf Kostenübernahme an die betreffende Wohngemeinde.

Eine zukünftige Regelung der familienergänzenden Betreuung von Kindern mit erhöhtem Betreuungsbedarf und der Finanzierung der damit verbundenen Mehrkosten wird zurzeit im Rahmen eines umfassenden und noch nicht abgeschlossenen VAGS-Projekts zur Weiterentwicklung der familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung von Kanton (Federführung Sicherheitsdirektion) und Gemeinden (vertreten durch den VBLG) bearbeitet. Die Arbeiten am Projekt schreiten voran und es ist vorgesehen, dem Landrat im Sommer 2025 die Ergebnisse vorlegen zu können. Um die Betreuung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen im Rahmen von KITaplus bis zum Vorliegen einer dauerhaften gesetzlichen Regelung weiterhin gewährleisten zu können, hat die Projektgruppe entschieden, das Pilotprojekt zu verlängern.

Nähere Informationen zu KITaplus finden Sie unter [Kitaplus Heilpädagogische Früherziehung \(ptz-bl.ch\)](https://www.kitaplus.bl.ch). Bei Fragen können Sie sich gerne bei uns melden unter [geschaeftsleitung@ptz-bl.ch](mailto:geschaeftsleitung@ptz-bl.ch) oder [andrea.hanimann@bl.ch](mailto:andrea.hanimann@bl.ch).

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Freundliche Grüsse

**Stiftung ptz BL**



Elke Bernhardt  
Geschäftsleiterin ptz  
(Dienstleistungserbringer  
Heilpädagogische Früherziehung)

**Kanton Basel-Landschaft, Amt für**

**Kind, Jugend und Behindertenangebote**



Andrea Hanimann  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin AKJB  
(Heilpädagogische Früherziehung / FEB)